Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dirk Nockemann (AfD) vom 01.08.2025

und Antwort des Senats

- Drucksache 23/1083 -

Betr.: Afghanen in Hamburg 2024 und 2025 – Daten zur Erwerbstätigkeit

Einleitung für die Fragen:

Die Zahl der nach Hamburg kommenden afghanischen Migranten steigt seit 2015 kontinuierlich. Laut Senatsantwort auf eine Kleine Anfrage der AfD-Fraktion (Drs 23/855) lag die Zahl der in Hamburg lebenden Afghanen mit Stand 31. Mai 2025 bei 32.702 Personen. Die Zahl der in Hamburg lebenden Afghanen entspricht damit der Größe von deutschen Kleinstädten wie Kempen, Merseburg oder Vechta.

Mit Blick auf die Integrationsbemühungen der Stadt Hamburg sind besonders die Zahlen zur Erwerbstätigkeit afghanischer Migranten genauer zu betrachten. Gemäß einer Kleinen Anfrage der AfD (Drs. 22/15679) waren Ende Dezember 2023 rund 8.400 Afghanen in Hamburg sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Im gleichen Zeitraum bezogen rund 16.500 Afghanen Leistungen nach dem SGB II, weitere 3.580 Leistungen nach dem AsylbG und weitere 2.150 Leistungen nach dem SGB XII. Die Transferleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz lagen 2023 demnach bei über 19,7 Millionen Euro, die Transferleistungen nach dem SGB II betragen 145,2 Millionen Euro. Die Transferleistungen SGB XII, Kapitel 3 lagen bei rund 553.000 Euro und die Transferleistungen SGB XII, Kapitel 4 bei über 24,3 Millionen Euro.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Frage 1: Wie viele Afghanen waren 2024 sowie bis Ende Juli 2025 versicherungspflichtig beschäftigt, wie viele erhielten staatliche Transferleistungen gemäß dem Asylbewerberleistungsgesetz und ALG II?

Frage 2: Wie haben sich die aus Frage 1 resultierenden Zahlen im Vergleich zu den Vorjahren seit 2020 entwickelt (Bitte prozentual und in ganzen Zahlen angeben)?

	2024	2025
1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit afghanischer Staatsangehörigkeit in Hamburg	9.383*	liegt noch nicht vor
2. Afghanische Staatsangehörige mit Bezug von Leistungen nach dem SGB II	17.190*	17.298**
3. Afghanische Staatsangehörige mit Bezug von Leistungen nach dem AsylbLG	3.036***	2.599****
4. Afghanische Staatsangehörige mit Bezug von Leistungen nach dem SGB XII	2.235***	2.245****

* Stand: Dezember des jeweiligen Jahres

** Stand: März des jeweiligen Jahres

*** Stand: Dezember 2024

**** Stand: Juli 2025

Quelle zu 1. und 2.: Bundesagentur für Arbeit (Daten der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit haben einen Zeitverzug von sechs Monaten)

Zur Entwicklung der Zahlen im Vergleich zum Vorjahr siehe Anlage 1.

Frage 3: *Wie viel Geld haben Afghanen 2024 bis einschließlich Juli 2025 in Form von staatlichen Transferleistungen erhalten (Bitte jeweils nach der Art (Asylbewerberleistungsgesetz etc. aufschlüsseln)?*

Frage 4: *Wie haben sich die aus Frage 3 resultierenden Zahlen im Vergleich zu den Vorjahren seit 2020 entwickelt (Bitte prozentual und in ganzen Zahlen angeben)?*

Transferleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz für Hamburg

Stand	2024	2025*
in Euro	23.016.707,58	12.539.146,83

* Buchungsbetrag Januar bis Juli 2025

Transferleistungen nach dem SGB II für Hamburg

Stand	2024*	2025**
in Euro	183.947.935,00	48.559.901,00

* Stand: Dezember des jeweiligen Jahres

** Stand: März des jeweiligen Jahres

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Transferleistungen SGB XII, Kapitel 3

Stand	2024	2025*
In Euro	572.864,23	312.596,99

* Buchungsbetrag Januar bis Juli 2025

Transferleistungen SGB XII, Kapitel 4

Stand	2024	2025*
In Euro	27.400.207,07	16.546.732,27

* Buchungsbetrag Januar bis Juli 2025

Zur Entwicklung der Zahlen im Vergleich zu den Vorjahren siehe Anlage 2.

Frage 5: *Wie viele der afghanischen Ortskräfte hat Hamburg seit Beginn des Aufnahmeprogramms bis Stand 31.07.2025 aufgenommen (Bitte nach Jahren aufschlüsseln)?*

Afghanische Ortskräfte können eine Aufenthaltserlaubnis gemäß § 22 Satz 2 Aufenthaltsgesetz (AufenthG) erhalten. Aufenthaltstitel nach dieser Rechtsgrundlage wurden jedoch nicht ausschließlich an afghanische Ortskräfte, sondern auch an andere besonders schutzbedürftige Personen erteilt. Statistisch werden lediglich die erteilten Aufenthaltstitel erfasst, nicht jedoch die einzelnen Personengruppen innerhalb dieser Titel.

Zur Ermittlung der bislang erteilten Aufenthaltstitel für afghanische Ortskräfte wäre eine händische Auswertung von über 800 Einzeldatensätzen erforderlich, was in der für die Beantwortung einer Parlamentarischen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich ist.

Nachstehend findet sich eine Übersicht der Zahlen der Ersterteilungen von Aufenthaltstiteln an afghanische Staatsangehörige gemäß § 22 Satz 2 AufenthG:

Jahr	Zahl der Ersterteilungen nach § 22 Satz 2 AufenthG
2022	565
2023	176
2024	103
2025*	22
Gesamt	866

*Stand: Juli 2025